

aus seit der Thronbesteigung Friedrich Wilhelms I. nicht das Geringste geschah, um mit den Kolonien in dauernde Verbindung zu treten oder ihnen Unterstützung zukommen zu lassen, so verschlimmerte sich deren Lage so sehr, daß der Gouverneur du Bois sich Ende des Jahres 1716 entschloß, nach Europa zurückzukehren, um dort persönlich Bericht über den fortschreitenden Verfall der ihm anvertrauten Kolonie zu erstatten und um Hilfe nachzusuchen. Den Befehl über das Fort Groß-Friedrichsburg hatte er dem Sergeant von der Meeden übergeben, den Schutz der Kolonie Jan Cuny anvertraut.

Ehe jedoch du Bois seine Mission erfüllen konnte, waren bereits die afrikanischen Besitzungen Preußens durch Vertrag vom 22. November 1717, ratifiziert am 17. Januar 1718, an die Holländisch-Westindische Kompagnie übergegangen. Der Verkaufspreis betrug 6000 Dukaten; außerdem verpflichtete sich die Kompagnie, dem Könige 12 Negerknaben zu stellen, von denen sechs mit goldenen Ketten geschmückt sein sollten. Da es aber den Holländern nicht gelang, sich innerhalb der stipulierten zwei Jahre in den Besitz der preussischen Forts in Afrika zu setzen, so wurde vom König am 13. August 1720 ein neuer Vertrag unterzeichnet, der die endgültige Abtretung der Besitzungen an die Holländisch-Westindische Kompagnie aussprach.

Die Ausführung des ursprünglichen Vertrages verzögerte sich nämlich um deswillen, weil Jan Cuny sich weigerte, die Feste Groß-Friedrichsburg jemand anderem als einem Abgesandten des Königs zu übergeben. Er hielt sich hierzu um so mehr für verpflichtet, als ihm durch königliches Handschreiben vom 30. September 1717 besonderer Dank für seine treuen Dienste ausgesprochen worden war, mit dem Befehl, auch weiterhin für „conservation des Forts Sorge zu tragen“. Jan Cuny kam diesem Befehl getreulich nach und wies einen Versuch der Holländer, sich Groß-Friedrichsburgs gewaltsam zu bemächtigen, blutig ab. Im nachfolgenden Aktenstück ist über diesen mißglückten Angriff auf die Feste, die damals noch die preussische Flagge trug, ein kurzer Gefechtsbericht wiedergegeben, mit dem zugleich die offiziellen Nachrichten über die Schick-